

# Die Wilde Lilli

(Tango)

$\text{♩} = 100$

1. Nachts um Ek - ken Gau - ner schlei - chen, wenn wir durch  
den Ha - fen strei - chen. Bla - ken blaß - ro - te La - ter - nen,  
lok - ken ü - ber - all Ta - ver - nen. Wün - schen wir uns  
doch al - lei - ne, nur die Klei - ne, hat die Bei - ne, die - se  
fre - che Ha - fen - deern. Lei - nen los, zur Wil - den Lil - li,  
denn ver - rückt macht uns das Weib. Sie ist rat - ten - scharf  
wie Chi - li, und des See - manns Zeit - ver - treib.  
Kann die tan - zen, kann die tan - zen, ja, die  
hat den Teu - fel im Leib. Kann die hat den Teu - fel im Leib.

Text und Melodie: mayer 2015 (© Jürgen Sesselmann)

# Die Wilde Lilli

(Tango)

1. Nachts um Ecken Gauner schleichen,  
wenn wir durch den Hafen streichen.  
Blaken blaßrote Laternen,  
locken überall Tavernen.  
Wünschen wir uns doch alleine,  
nur die Kleine, hat die Beine,  
diese freche Hafendeern.  
Leinen los, zur Wilden Lilli,  
denn verrückt macht uns das Weib.  
Sie ist rattenscharf wie Chili,  
und des Seemanns Zeitvertreib.

//: Kann die tanzen, kann die tanzen,  
ja, die hat den Teufel im Leib. ://

2. Und so lang noch unser Tanker,  
löscht die Ladung, liegt vor Anker,  
denken auf der Hundewache  
wir nur noch an eine Sache.  
Wünschen wir uns doch alleine,  
nur die Kleine, hat die Beine,  
diese freche Hafendeern.  
Leinen los, zur Wilden Lilli,  
denn verrückt macht uns das Weib.  
Sie ist rattenscharf wie Chili,  
und des Seemanns Zeitvertreib.

//: Kann die singen, kann die singen,  
ja, die hat den Teufel im Leib. ://

3. Auch die Mädchen, die wir trafen,  
sind nach Großer Fahrt im Hafen,  
schon an Bord bereits vergessen,  
denn auf sie sind wir versessen.  
Wünschen wir uns doch alleine,  
nur die Kleine, hat die Beine,  
diese freche Hafendeern.  
Leinen los, zur Wilden Lilli,  
denn verrückt macht uns das Weib.  
Sie ist rattenscharf wie Chili,  
und des Seemanns Zeitvertreib.

//: Kann die saufen, kann die saufen,  
ja, die hat den Teufel im Leib. ://

Text und Melodie: mayer 2015 (© Jürgen Sesselmann)